



Lebensmittelkennzeichnung in der Schweiz

Grundlagen, Bedeutung und Ziele

E. Nellen-Regli, dipl. pharm.

**Leiterin der Sektion Lebensmittel und
Gebrauchsgegenstände**



Aufbau des Referats

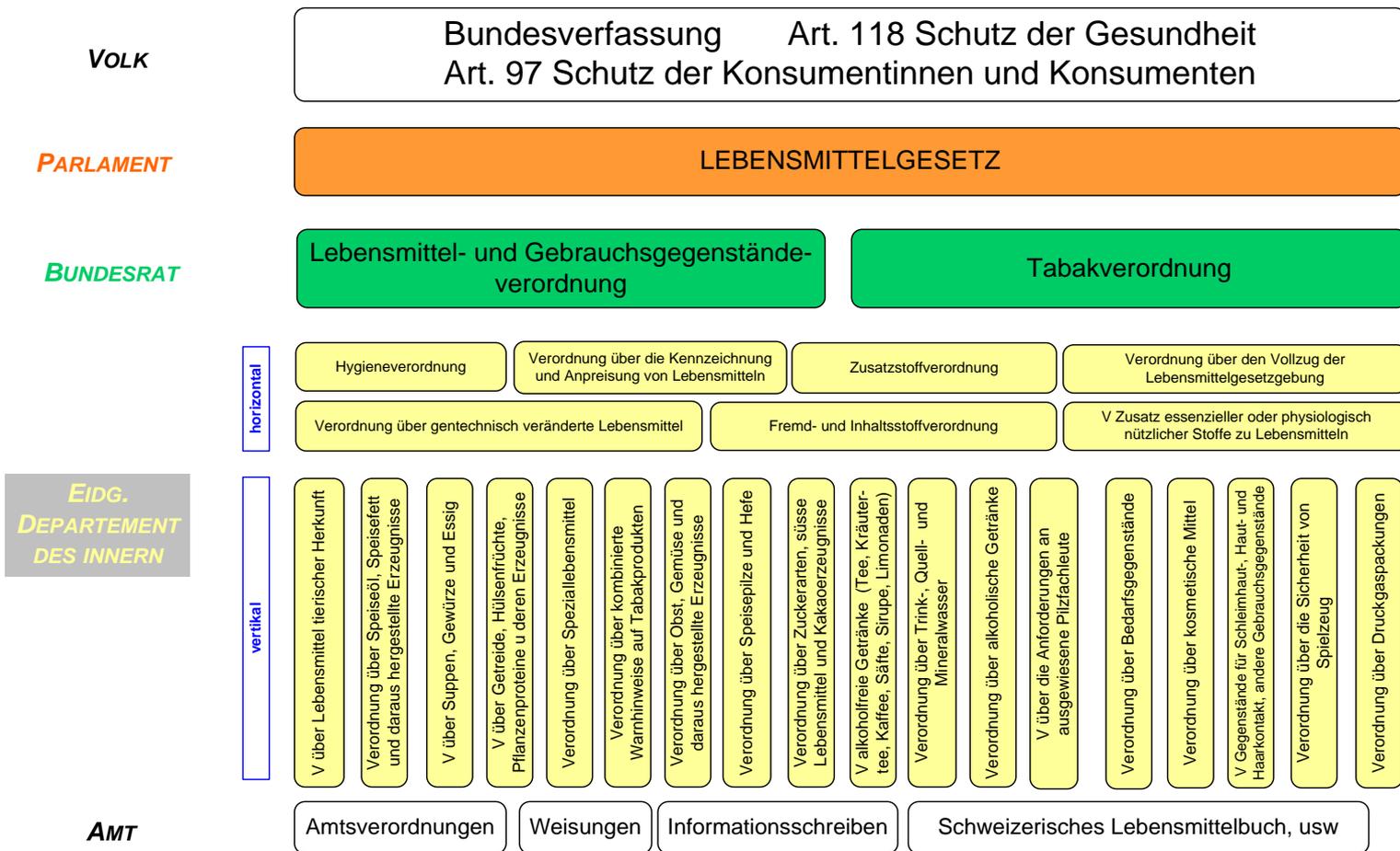
- **Rechtliche Grundlagen der Lebensmittelkennzeichnung**
- **Bedeutung der Kennzeichnung**
- **Ziele**



- **Rechtliche Grundlagen der Lebensmittelkennzeichnung**
- **Bedeutung der Kennzeichnung**
- **Ziele**



Rechtliche Grundlagen



EIDG.
DEPARTEMENT
DES INNERN



Rechtliche Grundlagen

- **Lebensmittelgesetz LMG Art. 20, Art. 21**
 - **Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln LKV**
 - **Andere Gesetzgebungen wie Landwirtschaft (Bio), Mass- und Gewicht, Umweltschutz (Entsorgung)**
-



Lebensmittelgesetz

- **Art. 20: Auskunftspflicht und Bezeichnung**

- **Informationen über Herkunft, Sachbezeichnung und Zusammensetzung**

- **Art. 21: Besondere Kennzeichnung**

- **Präzisierung, wo der Bundesrat weitere Vorschriften erlassen kann**



Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln LKV

- **Welche Elemente spielen bei der Kennzeichnung eine Rolle, was ist wann und wo zu beachten:**

Handelt es sich um vorverpackte oder um im Offenverkauf angebotene Lebensmittel – handelt es sich um obligatorische oder freiwillige Angaben?



Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln LKV

- Für vorverpackte Lebensmittel ist Art. 2 LKV massgebend. Folgende Angaben sind **zwingend**:

**Sachbezeichnung (Verkehrsbezeichnung),
Verzeichnis der Zutaten in absteigender Reihenfolge,
Hinweise auf allergene Zutaten und andere Stoffe,
welche unerwünschte Reaktionen hervorrufen
können, Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum,
Aufbewahrung, Adresse (Hersteller, Vertreiber...),
Produktionsland, Hinweise auf „mit ionisierenden
Strahlen behandelt“ oder GVO, Warenlos.**



Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln LKV

- **Gegebenenfalls können für vorverpackte Lebensmittel folgende Angaben gemacht werden:**

Mengenmässiger Hinweis auf die Zutaten, technologische Verfahren, Nährwertkennzeichnung, Identitätskennzeichen (wobei diese unter bestimmten Voraussetzungen obligatorisch sind), Gebrauchsanleitung, Nährwert- und gesundheitsbezogene Angaben, andere Angaben.



Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln LKV

- Was gilt nun auch für Lebensmittel im **Offenverkauf**?

Grundsätzlich muss mündlich über alle Elemente Auskunft gegeben werden können!

Schriftlich sind immer anzugeben:

Bestrahlung, GVO, Produktionsland von Fleisch und Geflügel



- **Rechtliche Grundlagen der Lebensmittelkennzeichnung**
- **Bedeutung der Kennzeichnung**
- **Ziele**



Bedeutung

- **Wichtiger Bestandteil, der es den Konsumentinnen und Konsumenten ermöglicht eine bewusste, sichere, gesunde und nachhaltige Wahl zu treffen**

?



Welche Elemente ermöglichen nun die bestimmte Wahl?

- **Bewusst: Klare Sachbezeichnung, Produktionsland**
- **Sicher: Allergen-Hinweis, Gebrauchsanleitung**
- **Gesund: Nährwertkennzeichnung**
- **Nachhaltig: Bio, Angabe Verpackungsmaterial**



- **Rechtliche Grundlagen der Lebensmittelkennzeichnung**
- **Bedeutung der Kennzeichnung**
- **Ziele**



Ziele

- **Oberstes Ziel ist der**

Gesundheits- und Täuschungsschutz



Welche Elemente sind für das Erreichen der Ziele unabdingbar?

- **Gesundheitsschutz:**
Informationen für Allergiker, Phenylalaninquelle, Angaben zur Haltbarkeit und Anwendung
- **Täuschungsschutz:**
Klare Sachbezeichnung, Zutaten in absteigender Reihenfolge, Quid, Produktionsland



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

